

TANZFORTBILDUNG



Tanz fördert ganzheitlich und vermittelt wichtige Kompetenzen!

**EIN RUCKSACK VOLLER WERKZEUGE, WIE
TANZ VERMITTELT WERDEN KANN**

Um Kinder und Jugendliche zum Tanzen zu bringen muss man selbst kein/e Tänzer/in sein.

tamara@dance4school.ch
079305 01 00

Ziele

- Tanzkompetenzen im Lehrplan 21
- Wie man Kinder/Jugendliche zum Tanzen bringen kann
- Praktische Unterrichtsbeispiele
- Anwendung von Hilfsmitteln (Lehrmittel und Plattform Dance4school)

Zielgruppe

- Klassenlehrpersonen
- Musik und Sportlehrpersonen
- Heil- und Sozialpädagogen
- Pädagoginnen

Durchführung und Dauer

Eine Lehrerfortbildung dauert ein halber bis ganzer Tag. Das heisst 3-6 Stunden. Die Fortbildung findet in einer Aula oder einer Turnhalle statt.

Anzahl Teilnehmer/innen

An einer Lehrerfortbildung können maximal 25 Teilnehmer/innen teilnehmen. Je nach Fortbildungsform kann die Anzahl angepasst werden.

Kosten

Ein halber Tag Fortbildung kostet 450.- exkl. Spesen.



Fortbildung mit dem Ziel Bewegung

Wir alle wissen, dass Bewegung auflockert und wortwörtlich etwas in Bewegung versetzen kann. Um einen Weiterbildungstag abwechslungsreicher zu gestalten, kann ein Tanzeinschub genau das Richtige sein. Sich bewegen, Spass haben und mal den Kopf abschalten. Mit einfachen Bewegungsübungen und –spielen wird der Tanz zum Spassmoment.

Fortbildung mit dem Ziel Tanzvermittlung

Tanzen ist im Lehrplan 21 in den Fächern Sport und Musik fest verankert. Dass er kein eigenes Fach ist, ist bestimmt ein Grund dafür, dass er oft vernachlässigt wird. Was sind Tanzkompetenzen und wie kann ich sie als "Nicht Tänzer/in" vermitteln? Mit vielen praxisnahen Unterrichtsbeispielen und Hilfsmitteln wird die Fortbildung zum Erlebnis und macht Mut das Thema anzugehen.

Fortbildung mit dem Ziel Gemeinschaft erleben

Tanz kann gepickt mit Theatermethoden ein idealer Icebreaker sein. Sich gemeinsam zur Musik zu bewegen macht Freude und wirkt sich aus auf eine angenehme und lustvolle Atmosphäre. Simple Bewegungen durch den Raum und einfach Schrittabfolgen machen es möglich, dass alle miterleben können was Tanzen bewirken kann.



Fortbildung mit dem Ziel neue/ andere Vermittlungsmethoden kennen zu lernen

Tanzen vermittelt wichtige Kreativitätskompetenzen. Mit Methoden aus der Tanz- und Theaterpädagogik und mit der Haltung der Psychomotorik werden Unterrichtsmethoden aufgezeigt, die der Individualität jedes Kindes/ Menschen entgegenkommt. Diese Methoden zeigen Lehrpersonen neue Ideen auf, wie sie mit der Diversität in ihren Klassen und der zunehmenden Belastung gelassener umgehen können.



Tanzen in der Schule weshalb?

Instrumentelle Bedeutung

Tanzen heisst, seinen Körper in Bewegung zu bringen. Bewegung wird als Mittel „Werkzeug“ benutzt, um bestimmte Dinge im alltäglichen Leben, im Arbeitsleben oder im Sport zu erreichen, herzustellen, auszuprobieren oder zu verändern. Beispiele hierfür sind zum Bus laufen, ein Instrument spielen, essen oder auch einfach auf dem Pausenplatz spielen und klettern.

Wahrnehmend-erfahrende Bedeutung

Durch Tanz und Bewegung erfährt man etwas über seinen eigenen Körper, seine Mitmenschen und die materielle Beschaffenheit von Gegenständen. Mit jeder neuen Bewegung lernt man etwas Neues über sich selbst und über die sich umgebende Welt.

Soziale Bedeutung

Tänze sind Urformen der gemeinschaftlichen Bewegung. Kontakt – und Beziehungsaufnahme, wie zum Beispiel die Kommunikation zu anderen Menschen und das Ausdrücken von Gefühlen ist durch Bewegung möglich. Durch spielerisches Experimentieren kann der Tanz als eigene Ausdrucksform kennengelernt werden.

Personale Bedeutung

Bewegung bedeutet Selbsterfahrung. In und durch unsere Bewegung erleben wir uns selbst und können uns verwirklichen, wie auch verändern. Es entsteht ein positives Selbstkonzept und eine positive Einstellung zum eigenen Körper.